

Hitzkirchertaler

Informationsblatt für die Gemeinden des Hitzkirchertals

März 2026

Ein Jahr «Soli Shop Hitzkirchertal» – ein erstes kleines Jubiläum

Gemeinde Hitzkirch
Nachrichten



Seit einem Jahr ist der «Soli Shop Hitzkirchertal» an der Altgass 5 in Hitzkirch etabliert. Der Name «Soli Shop» steht für Solidarität und Zusammenhalt. Der feste Standort hat dem Pilotprojekt der Lebensmittelabgabe Stabilität, klare Abläufe und neue Entwicklungsmöglichkeiten gebracht.

In den hellen und funktionalen Räumlichkeiten werden wöchentlich Lebensmittel an sozial benachteiligte Menschen aus dem Hitzkirchertal abgegeben. Dank der geeigneten Infrastruktur sind auch Direktlieferungen der Stiftung Schweizer Tafel möglich. Die anhaltend hohe Nachfrage zeigt, wie wichtig dieses Angebot auch für unsere Region ist. Der Standort eröffnet zudem Perspektiven für die Weiterentwicklung – etwa mit Tiefkühlprodukten, einem erweiterten Kleiderangebot des offenen Kleiderschranks oder zusätzlichen Begegnungsmöglichkeiten. Der «Soli Shop Hitzkirchertal» wurde auch für den Award Gesundes Luzern 2025–2028 nominiert. Zusätzlich hat der Kanton Luzern das Projekt finanziell unterstützt, dies im Rahmen des kantonalen Integrationsprogramms, was die Bedeutung des Angebots weiter unterstreicht.

Der Betrieb wird vollständig von freiwilligen Helferinnen und Helfern getragen. Ihr wöchentliches, unentgeltliches Engagement ist das Herzstück des «Soli Shop» und unverzichtbar für dessen Erfolg. Ein grosser Dank gilt allen Freiwilligen, den beteiligten Gemeinden, dem Pastoralraum Hitzkirchertal, der Stiftung Schweizer Tafel sowie allen Unterstützerinnen und Unterstützern. Ihr Einsatz macht dieses wertvolle soziale Angebot möglich.



Der «Soli-Shop» an der Altgass in Hitzkirch

Bau, Umwelt, Wirtschaft

Schliessung Aussensammelstelle Retschwil

Die Gemeinde Hitzkirch betreibt in Retschwil auf dem privaten Grundstück vom Landgasthof Mühleholz eine Sammelstelle für Altglas und Dosen.

Im Zusammenhang mit den Umbauarbeiten muss auf Verlangen der Grundeigentümer der Betrieb der Sammelstelle auf Ende Februar 2026 eingestellt werden. Künftig kann die Sammelstelle nicht mehr auf dem Parkplatz vom Restaurant betrieben werden. Somit werden die Sammelcontainer für Altglas und Dosen Anfang März entfernt. Die Gemeinde Hitzkirch klärt derzeit ab, ob sich im Ortsteil von Retschwil

ein anderer, geeigneter Platz für den Betrieb einer Aussensammelstelle findet.



Verwaltung allgemein

Personelles

Informationen zu personellen Veränderung auf der Gemeindeverwaltung gibt's auf...

Seite 2

Bau, Umwelt, Wirtschaft

Zentrumsentwicklung

Informationen zum öffentlichen Informations- und Austausch Anlass gibt's auf...

Seite 4

Schulen Hitzkirch

Aus den Schulen

Berichte und Informationen aus unseren Schulstandorten gibt's ab...

Seite 6

Handänderungen

Es haben folgende Eigentumsübertragungen von Grundstücken stattgefunden:

- Eigentumsübergang der Grundstücke Nrn. 8040 (Stammgrundstück Nr. 620) und 8046 (Stammgrundstück Nr. 620), GB Hitzkirch von Egli Ferdinand sel., wohnhaft gewesen an der Cornelistrasse 3, Hitzkirch, an Egli Ferdinand Alois Erben
- Eigentumsübergang der Grundstücke Nrn. 8040 (Stammgrundstück Nr. 620) und 8046 (Stammgrundstück Nr. 620), GB Hitzkirch von der Erbenge-

meinschaft Egli Ferdinand Alois Erben, an Egli-Kuster Beatrice, Cornelistrasse 3, Hitzkirch

- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 321, GB Mosen von Imhof Mario, Schulweg 4, Mosen an Imhof Mario und Imhof-Ortlepp Kristina, Schulweg 4, Mosen, zu je ½ Miteigentumsanteil
- Eigentumsübergang der Grundstücke Nrn. 9165 (Stammgrundstück Nr. 22) und 50086 (Stammgrundstück Nr. 9162), GB Hitzkirch von Rüttimann-Rüedi Alice, Unterdorfstrasse 3, Hohenrain, an Jurt Viktor, Heglerstrasse 2, Hitzkirch, und Jurt

Barbara, Heglerstrasse 2, Hitzkirch, zu je ½ Miteigentumsanteil

- Eigentumsübergang des Grundstücks Nr. 616, GB Hitzkirch von der Erbengemeinschaft Müller Bruno Bernhard Erben an Müller Patrick, Schachenstrasse 15c, Kriens
- Eigentumsübergang der Grundstücke Nrn. 9167 (Stammgrundstück Nr. 22) und 50083 (Stammgrundstück Nr. 9162), GB Hitzkirch von Rüttimann-Rüedi Alice, Unterdorfstrasse 3, Hohenrain an Rüttimann Mirjam, Schürmatte 15, Römerswil

Verwaltung allgemein

Personelles

Neue Mitarbeitende Allgemeine Dienste

Wir freuen uns mitzuteilen, dass wir für die frei werdende Stelle "Sachbearbeitung Allgemeine Dienste" **Sinem Yazar** rekrutieren konnten. Sinem Yazar schliesst diesen Sommer ihre Lehre auf der Gemeindeverwaltung Hitzkirch ab und übernimmt anschliessend die neue Funktion. Wir wünschen Sinem einen guten Schlusspurt und danach sehr viel Freude und Erfüllung in ihrer neuen Aufgabe.



Neuer Schulbusfahrer

Die Stelle "Schulbusfahrer" Linie Mosen konnte per 24. Februar 2026 mit Herrn **Peter Bolli** aus Müswangen besetzt werden. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihm und wünschen Herrn Bolli viel Freude beim Transport der Kinder und eine sichere Fahrt.

Wechsel Gesellschaftskommission

Elin Elmiger und **Milena Bühler** haben per 31.12.2025 als Co-Leiterinnen der Subkommission Jugend und Freizeit und als Mitglieder der Gesellschaftskommission demissioniert. Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 05.02.2026 **Linus Affentranger**, Müswangen und **Devin Muff**, Hitzkirch als neue Co-Leiter der Subkommission Jugend und Freizeit und als Mitglieder der Gesellschaftskommission per 01.01.2026 gewählt.

Verwaltung allgemein

Offene Stellen



Auf der Gemeindeverwaltung sind zur Zeit folgende Stellen frei:

- Jugendarbeiter/in HF oder FH (50-60%)

Die Inserate können auf folgender Webseite eingesehen werden www.hitzkirch.ch/stellenportal

Idee Seetal

Umfrage zur Mobilität im Seetal

Die **IDEE SEETAL** erarbeitet aktuell das **regionale Gesamtmobilitätskonzept Seetal**. Dieses **Pilotprojekt verfolgt das Ziel, die Mobilität in der Region ganzheitlich, nachhaltig und zukunftsorientiert weiterzuentwickeln**. Dabei werden **alle Verkehrsformen wie der motorisierte Verkehr, der öffentliche Verkehr sowie der Fuss- und Veloverkehr gemeinsam betrachtet und aufeinander abgestimmt**.

Im Fokus steht eine vernetzte Mobilitätsstrategie, die den Verkehr in den Ortszentren reduziert, attraktive Alternativen schafft und die Erreichbarkeit im ländlichen Raum langfristig sichert. Das Projekt orientiert sich an den Grundsätzen Verkehr vermeiden, verlagern, vernetzen und verträglich gestalten. Gleichzeitig soll der Durchgangsverkehr in den Ortskernen reduziert werden, ohne neue Belastungen für Wohngebiete zu schaffen. Eine enge Zusammenarbeit mit den Gemeinden, dem Kanton Luzern, Nachbarregionen und dem Verkehrsverbund Luzern ist dabei zentral.

Damit das Mobilitätskonzept auf die Bedürfnisse der Bevölkerung abgestimmt werden kann, ist die Mithilfe der Seetalerinnen und Seetaler wichtig. Wie und wo bewegt man sich im Seetal? Wo gibt es Verbesserungspotenzial und welche Massnahmen wären besonders wichtig?

Dies versucht die **IDEE SEETAL** in einer breit angelegten Bevölkerungsumfrage zu ermitteln, damit die Mobilität im Sinn der Einwohnerinnen und Einwohner weiterentwickelt werden kann. Die Teilnahme steht

allen Interessierten unter folgendem Link offen: www.app.maptionnaire.com/q/seetal

Mehr zum Projekt: www.idee-seetal.ch/projekte/pilotprojekt-regionales-gesamtmobilitaetskonzept-seetal

Die **Gesamtrevision der Ortsplanung Hitzkirch, welche ab diesem Jahr durch die Ortsplanungskommission ausgearbeitet wird, beinhaltet auch das Thema Mobilität**. Gerne nimmt der Bereich **Raumplanung Ihre Meinungen und Hinweise zum Thema auch direkt via ortsplanung@hitzkirch.ch entgegen**.



Regionales Gesamtmobilitätskonzept

Die **IDEE SEETAL** erarbeitet eine Mobilitätsstrategie für das Seetal.

Ihr Feedback wird uns helfen, alle Mobilitätsformen aufeinander abzustimmen und zu optimieren.

Wie und wo bewegen Sie sich?
Wo gibt es Verbesserungspotenzial?
Welche Massnahmen sind wichtig?

Ihre Meinung ist uns wichtig!

JETZT TEILNEHMEN



<https://app.maptionnaire.com/q/seetal>



Bauentscheide

Es wurden folgende Bauentscheide gefällt:

- Chrüz matt, Cornelistrasse 3, Hitzkirch, zwei freistehende Tafeln mit Wegweisern (bereits erstellt) auf der Parz. Nr. 736, GB Hitzkirch
- Jutz Angela, Gelfingerstrasse 19, Sulz, Einbau von zwei Dachfenstern auf der Parz. Nr. 352, GB Sulz
- Campiche Paul, Vordere Allmend 20, Hämikon, Sanierung Kiesstrasse, Grundstücke Nrn. 123, 737, 738, GB Hämikon, Anpassung Einfahrt, Grundstücke Nrn. 756, 757, 768, 771, 772, GB Hämikon und Verlegung Wanderweg, Grundstücke Nrn. 738, 932, GB Hämikon
- Swisscom (Schweiz) AG, Sennhauser Lukas, Am Mattenhof 12/14, Kriens, Neubau einer Mobilfunkanlage mit neuem Mast, Systemtechnik und Antennen auf der Parz. Nr. 230, GB Hitzkirch
- Bucher AG, Bucher Erich und Sebastian, Sulzerstrasse 34, Hämikon, 1. Projektänderung zu Neubau Gewerbehalle mit Waschanlage und Erstellung PV-Anlage: Umnutzung Lager in Reifenlager auf der Parz. Nr. 958, GB Hämikon
- Bolliger Liliane, Zürcherstrasse 3, Arni, 1. Projektänderung zu: Sanierung von best. Ferienhaus (Geb.-Nr. 58): Anpassung Modell und Standort Luftwasserwärmepumpe auf der Parz. Nr. 252, GB Mosen

Gemeinde Hitzkirch Bibliothek



Kommende IPH

Öffnungszeiten

Mittwoch	19:00 – 20:30 Uhr
Donnerstag	09:00 – 10:30 Uhr
Samstag	09:00 – 10:30 Uhr

Kontaktpersonen

Ursula Birrer 041 919 60 30
Maria Peter
E-Mail: bibliothek@schulen-hitzkirch.ch

BiblioWeekend: Samstag, 28. März 2026

Ein ganzes Wochenende stehen die Bibliotheken der Schweiz im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit. Auch wir machen mit! Bei einem Kaffee und Gipfeli können Sie neue Bücher entdecken und sich in gemütlicher Atmosphäre mit Gleichgesinnten austauschen. Die Bibliothek ist von 09:00 bis 11:00 Uhr geöffnet. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns das BiblioWeekend 2026.

Lesung mit Theres Roth-Hunkeler und Pius Strassmann

Am Freitag, 1. Mai 2026 findet eine Lesung mit Theres Roth-Hunkeler und Pius Strassmann statt. Theres Roth-Hunkeler liest aus ihrem neuen Roman „Damentour“ und Pius Strassmann stellt seinen Roman „Fantast!“ vor. Beide erschienen bei edition Bücherlese. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite der Gemeindebibliothek.

Voranzeige Literaturschiff 2026

Bereits zum 14. Mal sticht am Freitag, 29. Mai 2026, das Literaturschiff in See. An Bord begrüßen wir den Autor und Musiker Béla Rothenbühler sowie die Schriftstellerin Gabriela Kasperski. Durch den Abend führt Britta Spichiger, Literaturredaktorin bei Schweizer Radio und Fernsehen. Der Ticketverkauf startet Ende März in der Gemeindebibliothek. Sichern Sie sich frühzeitig Ihren Platz. Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Literaturabend auf dem Hallwilersee.

Stöbern Sie bequem von zuhause aus in unserem Online-Katalog. Reservieren und verlängern Sie Medien oder schicken Sie uns einen Anschaffungsvorschlag.

Webseite der Gemeindebibliothek

www.hitzkirch.ch/bibliothek

}biblio weekend

Samstag 28. März 2026

Gemeindebibliothek

Kommende, IPH Hitzkirch

Ausleihe mit Kaffee und Gipfeli

09:00 bis 11:00 Uhr

Schulbibliothek

Schulhaus Passerelle Hitzkirch

Spiele-Nachmittag für Gross und Klein

Ein Nachmittag voller Spass und Kreativität. Komm vorbei und nimm deine Freundinnen, Freunde, Geschwister, Eltern und Grosseltern mit.

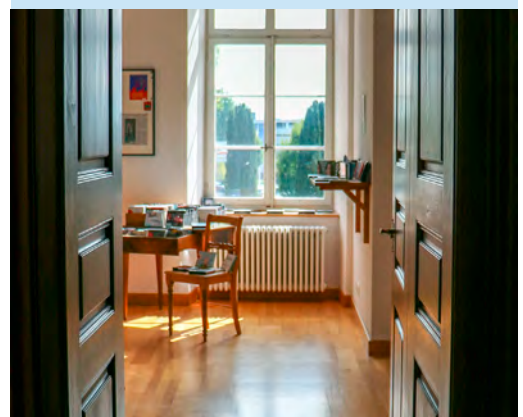
13:30 bis 17:00 Uhr

biblio} suisse
Die Stimme

Bereich Umwelt

Termine März 2026

- Do. 05.03.2026** Kartonsammlung in allen Ortsteilen
- Do. 12.03.2026** Grüngutabfuhr in allen Ortsteilen
- Do. 26.03.2026** Papiersammlung in allen Ortsteilen
- Do. 26.03.2026** Grüngutabfuhr in allen Ortsteilen



Zentrumsentwicklung Hitzkirch: Dabeisein am öffentlichen Informations- und Austausch Anlass vom 11. März 2026



Die Gemeinde Hitzkirch lädt Sie herzlich zum öffentlichen Informations- und Austausch Anlass zur Zentrumsentwicklung Hitzkirch am Mittwoch, 11. März 2026 um 19.00 Uhr in der Lindenberghalle Hitzkirch ein. Die Veranstaltung steht allen Interessierten offen und bietet die Möglichkeit, sich über den aktuellen Stand der Zentrumsentwicklung sowie die nächsten Schritte zu informieren und Rückmeldungen einzubringen. Eine breite Abstützung des Projektes in der Bevölkerung ist dem Gemeinderat und der Abteilung Bau, Umwelt, Wirtschaft (BUW) sehr wichtig.

Zentrumsentwicklung Hitzkirch

Die Gemeinde Hitzkirch will ihr Zentrum aktiv entwickeln. Mit der Genehmigung des Bebauungsplans "Zentrum" durch den Luzerner Regierungsrat im August 2024 konnte der langjährige Prozess einen entscheidenden Meilenstein erreichen. Mit der Rechtskraft des Bebauungsplans sind die planerischen Grundlagen vorhanden, um die bauliche Entwicklung im Zentrum voranzutreiben. Die Gemeinde möchte dementsprechend die Entwicklung der gemeindeeigenen Grundstücke im Zentrum angehen. Dies sind namentlich das Gasthaus Kreuz sowie die Musikschule. Das Gemeindehaus ist ebenfalls im Entwicklungsperimeter, es soll jedoch nicht verändert werden.

Für die Entwicklung der gemeindeeigenen Grundstücke im Zentrum von Hitzkirch sind bereits Grundlagen vorhanden. Da das Zentrum von Hitzkirch im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz von nationaler Bedeutung (ISOS) aufgeführt ist, muss die geplante Entwicklung sorgfältig auf das Ortsbild abgestimmt sein. Nachdem Delegationen der eidgenössischen Kommissionen für Denkmalpflege EKD sowie der Natur- und Heimatschutzkom-

mission ENHK im Sommer 2025 vor Ort waren und ein entsprechendes Gutachten verfasst haben, wurde das geplante Verfahren durch die Gemeinde auf die neuesten Gegebenheiten abgestimmt.

Öffentliche Information und Austausch

Am 11. März 2026 können Sie sich in der Lindenberghalle Hitzkirch über den aktuellen Stand der Zentrumsentwicklung orientieren und Rückmeldungen einbringen.

Datum: Mittwoch, 11. März 2026

Ort: Lindenberghalle, Hitzkirch (Bühne)

Zeit: 19.00 Uhr

Ausblick

Nach Abschluss der Zentrumsentwicklung wird Ende 2028 ein Richtprojekt für die gemeindeeigenen Liegenschaften, namentlich den Gasthof Kreuz und die Musikschule vorliegen.

Wir laden Sie herzlich zur Teilnahme am Anlass ein und freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Kurs Steuererklärung ausfüllen

Gemeinsam mit Unterstützung des Steueramtes Hitzkirch

Kursdatum:	17. März 2026
Zeit:	Start um 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr (ab 18.30 Uhr technische Unterstützung)
Ort:	Gemeindeverwaltung Hitzkirch Luzernerstrasse 8, 6285 Hitzkirch
Kosten:	Die Teilnahme ist kostenlos
Anmeldung:	an: steueramt@hitzkirch.ch (Name, Vorname, Adresse, E-Mailadresse, Telefonnummer)
Anmeldeschluss:	10. März 2025, Plätze sind <u>limitiert!</u>
Teilnahmebedingungen:	- Jahrgang 2007 - in Gemeinde Hitzkirch wohnhaft
Anbieter:	Steueramt Hitzkirch



Sie betreuen Angehörige?

Wer regelmässig und unentgeltlich eine hilflose, zuhause lebende Person betreut, erhält ab 1. Januar 2024 eine Anerkennung.

Der Kanton Luzern führt folgende neue Leistungen ein:

- **Anerkennungszulage für betreuende Angehörige**
Diese beträgt CHF 800.– pro Kalenderjahr und wird von der Ausgleichskasse direkt an die betreuenden Angehörigen ausbezahlt.
- **Gutschein für Entlastungsangebote**
Die betreute Person erhält jährlich einen Gutschein im Wert von CHF 1'200.–. Eine Übersicht, wo Sie diesen einlösen können, finden Sie auf unserer Website.

Jetzt informieren

Besuchen Sie unsere Website:
www.was-luzern.ch/betreuung-angehoerige



Trinkwasserqualität 2025

Das Wasser ist ein kostbares Gut, mit welchem nachhaltig umzugehen ist. Besonders in den immer längeren Trockenperioden ist ein bewusster Umgang mit Wasser wichtig.



Aktuelles aus den Versorgungen:

Bei der Wasserversorgung Hitzkirch AG wurden im Chilchfeld eine dritte Grundwasserpumpe eingebaut um die Versorgungssicherheit zu gewährleisten. Werner Kopp war nach 28 Jahren Tätigkeit als VR-Mitglied zurückgetreten.

Die Wasserversorgung Gelfingen konnte im Verlauf des Sommers im Rahmen des Verbunds mit der Wasserversorgung Hitzkirch AG Wasser von Hitzkirch beziehen (Ausgleich mit geliefertem Wasser). Das Projekt Hitzkircherstrasse wurde abgeschlossen.

Bei der Wasserversorgung Mosen hatte man eine Quelle im Wald gesucht und gefunden. Das neue Quellwasserpumpwerk sollte nächstens in Betrieb genommen werden.

Bei der Wasserversorgung Hämikon wurden beim Reservoir Flügel die Wasserkammern neu beschichtet und die Decke aussen abgedichtet. Die Brunnenstube Flügel wurde komplett ersetzt.

Die Wasserversorgung Retschwil erhielt die Information, dass Wasser verloren geht. Nach längerem Suchen fand man die Ursache. Es wird überlegt wie eine Leckortung künftig erleichtert werden könnte. Ein Verbund mit der WV Herlisberg ist in Abklärung. Bei der Wasserversorgung Sulz hat man wenig Wasser über die Verbundleitung bezogen. Die Schutzzone ist wie in Hämikon in der Bearbeitung.

Die Wasserversorgungen der Gemeinde Hitzkirch bitten die Bevölkerung, **vor dem Befüllen** eines Schwimmbades, Pools, Schwimmteiches etc. jeweils frühzeitig mit dem Wassermeister Kontakt aufzunehmen.

Auszug der Messwerte gemäss Prüfberichte

	Härtegrad	Aerobe Keime	Enterokokken	E-coli	Chlorid	Nitrat	Sulfat	Behandlung	Herkunft Trinkwasser	
Ortsteil	fH°	KBE/ml	/100ml	/100ml	mg/l	mg/l	mg/l	UV-Anlage	QW	GW
Altwis	36.8	nn - 3.0	nn	nn	15.0	26.0	17.0	nein		100%
Gelfingen	33.6 - 37.3	nn - 10.0	nn	nn	17.0 - 21.0	15.0 - 21.0	11.0 - 22.0	Ja	90%	10%
Hämikon	35.6 - 37.1	nn - 29.0	nn	nn	1.8 - 20.0	11.0 - 16.0	6.0 - 15.0	Ja	95%	5%
Hitzkirch	35.3 - 37.5	nn - 14.0	nn	nn	4.0 - 16.0	13.0 - 16.0	7.8 - 18.0	Ja	28%	72%
Mosen	keine Ang.	<1.0 - 9.0	nn	nn	9.0 - 16.0	14.0 - 27.0	10.0 - 11.0	Ja	50%	50%
Müswangen	36.5	nn - 2.0	nn	nn	2.3 - 3.7	14.0 - 17.0	6.8 - 8.2	Ja	100%	
Retschwil	30.5	nn - 25.0	nn	nn	3.9	8.6	9.9	Ja	100%	
Sulz	30.8	2.0 - 6.0	nn	nn	1.8	8.9	9.7	Ja	100%	

Legende: KBE = koloniebildende Einheiten / nn = nicht nachweisbar / QW = Quellwasser / GW = Grundwasser

Trinkwasserqualität

Gemäss der Bundesverordnung über Trinkwasser sowie Wasser in öffentlich zugänglichen Bädern und Duschanlagen (TBDV) sind Wasserversorgungen verpflichtet, regelmässig Wasserproben durch versierte Labore beurteilen zu lassen. Die laufende Wasserüberprüfung gewährleistet einwandfreie Trinkwasserqualität und hilft Unregelmässigkeiten rasch zu erkennen. Per Ende Jahr stellt die Gemeinde Hitzkirch die Proberesultate aller Wasserversorgungen zusammen und informiert danach die Öffentlichkeit.

Die Qualitätsprüfung erfolgt durch die Dienststelle Lebensmittelkontrolle und Verbraucherschutz des Kantons Luzern (DILV). Im vergangenen Jahr wurden in der Gemeinde Hitzkirch wiederum viele Wasserproben entnommen. Die Messwerte sind in der nachstehenden Tabelle ersichtlich. Das Trinkwasser der einzelnen Wasserversorger ist nach wie vor von hoher Qualität. Alle untersuchten Proben (mit Ausnahme von Chlorothalonil) entsprachen den mikrobiologischen und chemischen Anforderungen der Lebensmittelgesetzgebung.

Chlorothalonil

Wasserversorgung	Chlorothalonil
Ortsteil	µg/l
Altwis	0.034 - 0.27
Gelfingen	0.04 - 0.049
Hämikon	0.020 - 0.065
Heidegg	0.27
Hitzkirch	0.040 - 0.150
Mosen	0.025 - 0.54
Müswangen	0.022 - 0.066
Retschwil	<0.020
Sulz	0.025

Der Wirkstoff Chlorothalonil ist seit Januar 2020 in der Schweiz verboten. Die Abbauprodukte (Metaboliten) dürften aber noch Jahre im Trink- und Grundwasser nachweisbar bleiben. Auch bei einer allfälligen Höchstwertüberschreitung von Chlorothalonil kann

das Trinkwasser weiterhin konsumiert werden. Das Trinken von Hahnenwasser ist sicher.

Auszug aus der Weisung 2024/1: Anordnung von Massnahmen bei Höchstwertüberschreitungen von Chlorothalonil-Metaboliten im Trinkwasser vom Bundesamt für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen BLV:

Für relevante Metaboliten gilt ein Höchstwert von 0,1 µg/l gemäss Anhang 2 TBDV. Die Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA) spricht sich basierend auf der Peer-Review der Risikobewertung von Chlorothalonil dafür aus, die Muttersubstanz in die Kategorie 1B für karzinogene Wirkungen einzustufen. Das BLV schliesst sich dieser Beurteilung der EFSA an. Bei einer Einstufung in die Kategorie 1B werden gestützt auf den europäischen Leitfaden über die Beurteilung der Relevanz von Metaboliten automatisch alle Metaboliten von Chlorothalonil als relevant angesehen.

Zur Gewährleistung des vorsorglichen Gesundheitsschutzes, um Abbauprodukte von Wirkstoffen mit besorgniserregenden toxikologischen Eigenschaften im Trinkwasser generell einzuschränken, muss der Höchstwert von 0,1 µg/l eingehalten werden.

Bei einer Überschreitung des Höchstwerts muss die Vollzugsbehörde daher eine Beanstandung aussprechen und die zur Wiederherstellung des gesetzlichen Zustandes verhältnismässigen Massnahmen anordnen. Vorliegend besteht die besondere Herausforderung darin, dass eine langfristig wirkende Einhaltung des Höchstwerts unter Umständen nur mit zeitlich, finanziell, politisch oder ökologisch sehr aufwändigen Massnahmen erreicht werden kann.

Laut der Weisung des BLV sind die Versorgungen verpflichtet die Ergebnisse der Untersuchungen und die getroffenen Massnahmen den Zwischen- und Endabnehmern bekanntzugeben. Die nebenstehende Tabelle ist eine Abbildung aller Untersuchungsergebnisse während des Jahres 2025.

Die laufend aktualisierten Chlorothalonilwerte finden Sie auf der Webseite der Gemeinde Hitzkirch unter: www.hitzkirch.ch Suchbegriff: Trinkwasserqualität: PDF

Massnahmen: Optimierung durch Mischen verschiedener Quell- und Grundwasser. Es wird eine regionale Lösung erarbeitet. Dabei soll ab dem Reusstal eine Verbundleitung gebaut werden. Danach können durch Mischen mit pestizidfreiem Wasser die vorgegebenen Höchstwerte eingehalten werden.

Kontaktpersonen

Ortsteil	Kontakt	
Altwis	Josef Brundler, Präsident	079 756 41 93
Gelfingen	Patrick Grob, Präsident	078 621 18 93
Hämikon	Rainer Wildisen, Wassermeister	079 757 61 89
Hitzkirch	Roland Syfrig, Präsident	079 293 70 84
Mosen	Bernhard Mühlebach, Präsident	079 504 48 87
Müswangen	Michael Ruchenstein, Präsident	041 917 25 26
Retschwil	Armin Lang, Wassermeister	041 917 13 81
Sulz	Frank Hediger, Wassermeister	041 917 03 33



Schulen Hitzkirch

Ferienbetreuung an den Tagesstrukturen Hitzkirch

Die Tagesstruktur Hitzkirch betreut Kinder an den drei Standorten Hitzkirch, Hämikon und Gelfingen. Während der Schulzeit bieten wir an allen Standorten ein Betreuungsangebot vor Ort an. Die Ferienbetreuung ist ebenfalls Bestandteil dieses Angebots und findet während der Schulferien in der Schulanlage Hitzkirch statt.

In den Schulferien bieten wir den Kindern ein abwechslungsreiches und spannendes Betreuungsprogramm mit viel Mitgestaltung und Einbezug. Dazu

gehören unter anderem gemeinsames Einkaufen, Kochen sowie das Vorbereiten von Mahlzeiten.

Zusätzlich finden verschiedene Spiel- und Bewegungsangebote statt – in den Räumen der Tagesstruktur, im Freien sowie in der Sporthalle. Je nach Programm und Wetter unternehmen wir zudem kleinere und grössere Ausflüge. Für Anmeldungen und weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Webseite oder kontaktieren Sie uns telefonisch (041 919 60 35).



Primarschule Altwis

Informationen der Primarschule Altwis

Die Schulfasnacht in Altwis – ein alljährliches Highlight

Am 06. Februar 2026 fand die traditionelle Schulfasnacht in Altwis statt. Mucksmäuschenstill strömten die Kinder mit vielen kreativen und zum Teil vollmaskierten Verkleidungen ins Schulhaus. Das Ziel ist jedes Jahr, nicht von den Lehrpersonen erkannt zu werden. In der Turnhalle wurden alle Verkleidungen gewürdigt, in dem die Kinder zu fröhlicher Guggenmusik über einen Laufsteg gehen durften. Noch immer hörte man kaum ein Wort, denn erst nach dieser Vorführung startete das grosse Rate- und Fangspiel. Sobald eine Lehrperson ein Kind antippen konnte, wurde geraten, welches der Kinder unter dem Kostüm versteckt war. Das gelang nicht immer, über die Jahre hinweg sind die Kinder geübt im Produzieren von Vollmaskierungen. Anschliessend fand eine kleine,

spassige Stafette in den vier Schulfamilien statt. Der Wetteifer war zu spüren und die grossen und kleinen Kinder halfen und unterstützten einander grossartig. Danach durften die Kinder wie bei „Domino Day“ Bahnen bauen. Dabei entstanden gewaltige Bauten aus bunten Steinen, bei denen Gross und Klein mithalfen. Es war sichtlich zu sehen, dass auch die Lehrpersonen, sowie die Schulleitung und der Rektor ihr Gefallen daran fanden. Weiter ging es mit dem traditionellen Versteckis im ganzen Schulhaus und dem HotDog-Essen, welches von den Eltern zurechtgemacht wurde und die Kinder voller Freuden empfangen durften. Das nächste traditionelle Highlight rückte nach der grossen Pause in den Vordergrund. Die Guggenmusik Höttröchner besuchte die Schule mit einer verkleinerten Delegation und brachte die Fasnacht noch mehr zum Leben. Sie stimmten diverse Lieder an und

liefen mit den Kindern einen ganzen Umzug durch das Dorf. Wieder beim Schulhausplatz angekommen, wurden die Kinder nach einem Rückwärtszählen des Countdowns in die Ferien entlassen. Herzlichen Dank an alle, welche dazu beigetragen haben, diese wunderbare Tradition in Altwis beizubehalten.



Sekundarschule Hitzkirch

Informationen der Sekundarschule Hitzkirch

Deux im Schnee

Was ist eigentlich «Deux im Schnee»?

„Deux im Schnee“ ist ein Lager, in dem man Französisch und Skifahren lernen kann. Es geht aber nicht nur ums Skifahren. Man ist mit vielen anderen Kindern dort und hat sehr viel Spass. Es gibt Skilehrerinnen und Skilehrer, die einem helfen, besser zu fahren. Es ist egal, ob man Anfänger oder schon besser ist. Ausserdem lernt man nicht nur Französisch, sondern auch neue Leute kennen. In dem Lager sind mehrere Klassen aus verschiedenen Kantonen dabei. Einige Klassen sprechen Deutsch und andere Französisch. Gemeinsam unternimmt man viele Sachen, zum Beispiel Spiele, Ausflüge oder Skifahren. So lernt man die andere Sprache auf eine spielerische Art, weil man miteinander reden muss. Fehler sind dabei nicht schlimm, denn alle lernen zusammen. Unsere Klasse war mit ei-

ner französischsprachigen Klasse aus Les Breuleux (JU) unterwegs. Wir haben die meisten Aktivitäten gemeinsam gemacht. Unsere Lehrpersonen haben jeden Tag ein Programm geplant, bei dem die welsche Klasse Deutsch lernte und wir Französisch. Das fand ich sehr spannend, weil man die Sprache direkt anwenden konnte. Ein Tag begann am Morgen mit dem Frühstück. Danach sind wir auf die Skipiste gegangen. Dort wurden wir in Gruppen eingeteilt und übten verschiedene Techniken, wie Kurven fahren oder Bremsen. Am Mittag assen wir zusammen und konnten uns ausruhen. Am Nachmittag waren wir dann wieder auf der Piste.

Am Abend gab es immer ein anderes Programm, zum Beispiel Spieleabende, Tanzen, Singen, Kahoots, Plakate gestalten und Quiz. Dabei mussten wir oft Wörter aus der anderen Sprache benutzen. So lernte man neue Wörter fast nebenbei.

Mir hat das Lager „Deux im Schnee“ sehr gut gefallen, weil ich gelernt habe, besser Ski zu fahren und gleichzeitig Französisch gelernt habe. Ich finde dieses Lager ist eine grossartige Erfahrung und ich würde das gerne nochmal erleben.



Informationen der Primarschule Gelfingen

Schulfasnacht (Bericht von der 3. Klasse)

«Ich habe eine Maske gebastelt und Chips gegessen. Es war cool.»

Ismael L.

«Wir haben uns als Kaugummiautomaten verkleidet. Wir holten den ersten Platz. Wir fanden es cool.»

Jarno W., Jarno J.

«Die Fasnacht war mega toll. Es gab viele coole Kostüme. Wir hatten Ateliers. Zum Beispiel: Basteln, Disco, Schminken und Domino. Es gab auch Snacks und Getränke. Wir hatten eine Maskenprämierung. Da konnten alle die mochten ihr Kostüm zeigen.»

Malin M., Luisa H., Julia S.

«Wir waren als Sternenbäckerinnen verkleidet. Es war toll. May hat Louisa zwei Sterne auf die Backe gezeichnet.»

Elea O., Louisa O.

«Ich war als Astronaut verkleidet und bin erster geworden in der Einzelkategorie. Der erste Platz hat ein grosses Smarties bekommen. Es war cool.»

Mauro W.

«Ich hatte mich mit meinen Freunden als Sprayer verkleidet. Wir kamen auf den vierten Platz. Die Fasnacht war schön.»

Till T.



Informationen der Primarschule Hämikon

Schulfasnacht

Am 06. Februar 2026 versammelten sich alle Kindergarten- und Primarschulkinder beim Schulhaus Hämikon zur gemeinsamen Fasnachtsfeier. Schon auf den ersten Blick war klar, hier gab es unglaublich viel zu entdecken! Bunte, fantasievolle und kreative Kostüme sorgten für staunende Gesichter.

Die Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klasse hatten auch in diesem Jahr wieder ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. In der Turn-

halle erwartete die Kinder ein spannender Turnparcours mit Bowling und Kampfspielen. Wer es lieber fröhlich mochte, konnte in der Disco tanzen, sich schminken lassen oder die Fingernägel bunt bemalen. Zusätzlich sorgten ein Quiz und verschiedene Spiele für viel Spass und gute Stimmung. Zudem durfte das Büchsenwerfen und eine gruselige Geisterbahn nicht fehlen. Gemeinsam mit dem diesjährigen Zunftpaar durften die Kinder die verschiedenen Posten besuchen. Ein herzliches Dankeschön geht an das Zunftpaar für die feinen Brötli und Schoggistängeli, die für eine Stärkung sorgten.

Ebenfalls bedanken wir uns bei der 5./6.Klasse für die grossartige Organisation. Es war eine rundum gelungene Fasnachtsfeier, die allen noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.



BUCHSTART

für Kinder von 0 bis 4 Jahren
und eine Begleitperson

Geschichten, Verse und Fingerspiele
mit Brigitte Zurkirchen

Freitag, 20. März 2026, 09.30 Uhr
Schulbibliothek Hitzkirch
Schulhaus Passerelle

Die Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung
Schulbibliothek Hitzkirch
bibliothek@schulen-hitzkirch.ch



**Wir drucken für Sie ihr Lieblings-Bild
auf Leinwand + Keilrahmen
oder auf Hochglanz-Fotopapier zu
günstigen Preisen im Grossformat**

**Schnarwiler
Druck AG**

Bahnhofstrasse 25, 6285 Hitzkirch
Tel. 041 917 10 60
www.sdag.ch, schnarwiler@bluewin.ch

Internationaler Tag der Hauswirtschaft

Der diesjährige Tag der Hauswirtschaft vom 21. März steht unter dem Motto: «Gesund essen, nachhaltig leben - die Zukunft auf dem Teller». Wie die Chrüz matt diesem Motto gerecht wird, erfahren Sie im Interview mit Küchenchef Marco Hänni.

Susanna Ineichen (SI): Ich finde das Motto des diesjährigen Tags der Hauswirtschaft super. Durch die Auswahl, Zusammensetzung und Qualität der Lebensmittel kann jede Person ihr Wohlbefinden und ihre Gesundheit beeinflussen. Gibt es weitere Aspekte der gesunden Ernährung?

Marco Hänni (MH): Ernährung beeinflusst auch die Umwelt, das Klima und den Ressourcenverbrauch. Die Küche kann hier viel bewirken, zum Beispiel durch eine gesunde Speiseplanung, den Einsatz regionaler und saisonaler Produkte sowie einen reduzierten Fleischkonsum. Das schont die Umwelt und stärkt lokale Produzenten. Bei älteren Menschen besteht die Herausforderung darin, dass sie kleinere Portionen essen und dadurch zu wenig Energie und Protein aufnehmen. Deshalb reichern wir Speisen gezielt an, zum Beispiel mit Rahm, Quark oder Honig sowie bei Suppen und Saucen mit Proteinpulver und Maltodextrin. Wichtig ist dabei, dass die Portionen auch tatsächlich gegessen werden.

SI: Du hast die Bedürfnisse der Bewohnenden angesprochen. Mitarbeitende legen bei der Verpflegung Wert auf ausgewogene Mahlzeiten, damit Konzentration, Leistungsfähigkeit und Zufriedenheit hoch bleiben. Hinzu kommen die Gäste, die unser öffent-



Marco Hänni, Küchenchef aus Leidenschaft.

liches Restaurant besuchen. Sie haben bestimmt nochmals einen anderen Fokus. Ich stelle mir die Speiseplanung deshalb sehr anspruchsvoll vor. Wie gehst du damit um?

MH: Für Bewohnende sind kleinere, schön angerichtete und weiche Portionen wichtig. Mitarbeitende benötigen meist grössere Portionen und etwas knackigeres Gemüse. Der Speiseplan soll abwechslungsreich sein und allen Bedürfnissen gerecht werden, sodass auch unsere externen Gäste angesprochen werden.

Unser Körper lebt von einer guten Balance: Er braucht Kohlenhydrate als Energiequelle, Protein für Muskeln und Knochen – und ja, auch Fett gehört dazu. Ent-

scheidend ist nicht der Verzicht, sondern die richtige Auswahl und das richtige Mass. In der Praxis zeigt sich: Bieten wir neben einem ausgewogenen Gericht wie Gemüserisotto mit Poulet auch ein klassisches Schnipso mit Pommes an, greifen viele zum Vertrauten. Genuss spielt eine grosse Rolle – und das ist völlig menschlich. Halten wir uns an eine ausgewogene Ernährung, erhält der Körper die Energie, die er braucht, und man bleibt auch am Nachmittag leistungsfähig, ohne sich schwer oder müde zu fühlen. Unser Ziel ist es, diese gesunden Optionen attraktiv zu gestalten und Lust darauf zu machen.

SI: Foodwaste ist ein wichtiges Thema. Welche Trends siehst du?

MH: Foodwaste zu reduzieren, ist mir ein grosses Anliegen. Durch optimierte Portionsgrössen, gute Planung, kreative Resteverwertung sowie Analysen der Vorlieben und Bedürfnisse der Zielgruppen kann bereits im Vorfeld viel gegen Foodwaste unternommen werden – auch wenn er sich nie ganz vermeiden lässt. In der Menüplanung gibt es jede Woche eine Foodwaste-Suppe zur Resteverwertung. Wenn beispielsweise Karotten auf dem Menü stehen, gibt es am Folgetag oft eine Karottensuppe. Pro Mittagessen verbrachte ich je nach Beliebtheit des Gerichts etwa 9 bis 12 Kilogramm Fleisch. Übrig gebliebenes Fleisch kann für Salate weiterverwendet oder eingefroren und bei einem späteren Menü eingesetzt werden. Trends gibt es viele – oft sind es bekannte Ideen in neuer Form.

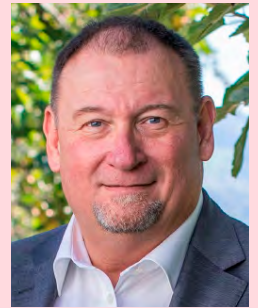
SI: Wie sieht für dich die Zukunft auf dem Teller aus?

MH: Die mediterrane Ernährung ist für mich ein gutes Vorbild. Mein Fokus liegt auf saisonalen und regionalen Produkten sowie auf einer schonenden Zubereitung mit moderner Küchentechnik.

«Unser Ziel ist es, diese gesunden Optionen attraktiv zu gestalten und Lust darauf zu machen.» - Marco Hänni, Küchenchef

SI: Am 23. März findet zu Ehren der Mitarbeitenden aus der Hauswirtschaft ein reichhaltiger Brunch statt. Hast du einige gesunde, nachhaltige und innovative Ideen für das Buffet?

MH: Eine Käse- und Fleischplatte liefert wertvolles Protein und Fett, ergänzt durch Vollkornbrot und saisonale Früchte. Wichtig ist ein ausgewogenes Angebot sowie ausreichend Wasser oder ungesüsster Tee. Gesunde Ernährung ist mehr als nur ein Angebot auf dem Teller – sie ist eine bewusste Entscheidung für die eigene Lebensqualität. Wenn sich Mitarbeitende vor Augen führen, wie stark ihr Wohlbefinden, ihre Energie und ihre Gesundheit von dem abhängen, was sie täglich essen, entsteht echte Selbstverantwortung. Wir können eine vielfältige und ausgewogene



Raymond Neuman
Geschäftsführer

Wie gelingt der lange Weg hin zu einer tatsächlich integrierten Versorgung? Mit IGel hat der Kanton Luzern einen wichtigen Schritt gemacht: Erstmals existiert ein gemeinsames Zielbild, das die Versorgung konsequent aus der Perspektive der Bevölkerung denkt – entlang von Lebenslagen statt Institutionen.

Doch ein Konzept allein integriert noch nichts. Der Weg zur tatsächlich integrierten Versorgung gelingt, wenn IGel vom strategischen Rahmen zur operativen Realität wird. Betreutes Wohnen ist eine Schlüsselressource der integrierten Versorgung: Es verbindet Selbstbestimmung mit Sicherheit, entlastet die Akutversorgung und verzögert oder verhindert stationäre Eintritte.

Mit dem Projekt Stöcklimatt – Mehrgenerationenwohnen wird das umgesetzt, was die Integrierte Gesundheitsversorgung Kanton Luzern (IGel) als Ziel formuliert: eine Versorgung, die sich an den Lebensrealitäten der Menschen orientiert – nicht an institutionellen Grenzen. IGel denkt Versorgung entlang von Bedürfnissen und Übergängen. Stöcklimatt tut genau das: Es positioniert sich zwischen selbständigem Wohnen und stationärer Pflege. Damit schliesst das Projekt eine Lücke im Versorgungssystem, die bislang häufig zu unnötigen Heimeintritten oder belastenden Akutaufenthalten geführt hat. Intermediäre Wohnformen wie diese entlasten nicht nur das stationäre System, sondern erhöhen vor allem die Lebensqualität der Menschen. Stöcklimatt steht zudem exemplarisch für den Perspektivenwechsel, den IGel fordert: Weg von der Frage „Welche Institution ist zuständig?“ hin zu „Was braucht der Mensch – heute und morgen?“ Diese Haltung macht das Projekt nicht nur wohnpolitisch relevant, sondern gesundheitspolitisch strategisch.

Damit ist das Projekt nicht nur kompatibel mit IGel – es ist ein praktisches Beispiel dafür, wie integrierte Gesundheitsversorgung im Kanton Luzern bereits heute Realität werden kann.

Auswahl bereitstellen. Die Entscheidung, sich selbst etwas Gutes zu tun, trifft jedoch jede und jeder jeden Tag aufs Neue.

Das Interview führte Susanna Ineichen, Assistentin der Geschäftsleitung-

Pulmotion – richtig atmen, Stress loslassen!

Am Donnerstag, 5. Februar, erhielten die Mitarbeitenden der Chrüz matt die Gelegenheit, am Programm «Pulmotion» der Lungenliga teilzunehmen. Im aktiven Workshop «durchatmen, durchstarten» lernten sie praxisnahe Tipps und wirkungsvolle Übungen kennen, mit denen sie ihr Wohlbefinden durch bewusste Atmung gezielt stärken können.

Der Workshop wurde vom BGM-Team (Betriebliches Gesundheitsmanagement) der Chrüz matt organisiert, mit dem Ziel, interessierten Mitarbeitenden Werkzeuge an die Hand zu geben, um ihre eigenen Atemmuster zu erkennen und positiv zu verändern. Anhaltender Stress zählt zu den häufigsten Belastungen im Berufsalltag. Mit wissenschaftlich fundierten Methoden lässt sich jedoch ein gesunder Umgang damit erlernen – wobei die Atmung eine entscheidende Rolle spielt.

Wer Stress besser regulieren kann, bleibt widerstandsfähiger, gesünder und leistungsfähiger. Davon profitieren nicht nur die Mitarbeitenden selbst, sondern auch das Unternehmen: Weniger Ausfälle, mehr Motivation und nachhaltiger Erfolg sind die positiven Folgen.

Nach einem kurzen theoretischen Input zu den Zusammenhängen zwischen Atmung und Stress folgten unmittelbar erste praktische Übungen. Die Teilnehmenden erlebten direkt, wie bewusstes Atmen die Regeneration und Leistungsfähigkeit fördern kann

– ein Effekt, der auch wissenschaftlich belegt ist. Besonders eindrücklich waren die Messungen mit dem



Am Workshop lernen die Teilnehmenden die Auswirkungen der Atmung auf unser Nervensystem.

Pulsoxymeter, die sichtbar machten, wie schnell sich Stress reduzieren lässt.

Eine Teilnehmerin fasste ihre Erfahrung treffend zusammen: «Beeindruckend, wie schnell sich der Puls durch richtiges Atmen senken und kontrollieren lässt!»



Dialog Demenz auch 2026

Was 2025 erfolgreich startete, wird auch in diesem Jahr weiter fortgesetzt. 2026 sind wieder drei Anlässe zum Thema Demenz geplant.

Auch in diesem Jahr lädt die Chrüz matt gemeinsam mit Alzheimer Luzern zu drei informativen Themenabenden rund um das Thema Demenz ein. Die Veranstaltungen sind öffentlich und richten sich sowohl an Angehörige von Menschen mit Demenz als auch an interessierte Einwohnerinnen und Einwohner der Verbandsgemeinden. Die Chrüz matt möchte damit das Bewusstsein für die Auswirkungen der Krankheit

stärken und wertvolle Informationen vermitteln. Auftakt ist am Montag, 9. März 2026, zum Thema «Nach der Diagnose für die Zukunft vorsorgen!». Im Mittelpunkt stehen dabei unter anderem die Patientenverfügung und der Vorsorgeauftrag. Zudem werden Fragen rund um Demenz und Autofahren sowie rechtliche und finanzielle Themen und weitere relevante Aspekte beleuchtet.

Die weiteren Themenabende 2026 im Überblick:

- **Mo, 09.03.26:** «Nach der Diagnose für die Zukunft vorsorgen!»
- **Mo, 08.06.26:** «Einander besser verstehen!»
- **Mo, 14.09.26:** «Letzte Lebensphase und Demenz»

BiNE Seetal und ihre Veranstaltungen

Im Rahmen der Zentralschweizer Woche der Gesundheitsberufe lädt BiNE Seetal einerseits zu einem Berufsbildungsseminar und zum anderen an einen Informationsanlass rund um die Ausbildung zur diplomierten Pflegefachperson HF ein.

Interessierte entdecken am Berufsbildungsseminar die Welt der Pflege und Betreuung. Es werden Berufe der Pflege und Hotellerie vorgestellt. Einen fundierten Überblick erhalten Interessierte über die Ausbildung zur diplomierten Pflegefachperson HF sowie über die Besonderheiten des Bildungsnetzwerks Seetal, das sich durch eine enge regionale Vernetzung und eine starke Kooperationsstruktur auszeichnet. Neben Informationen zu Ausbildungsinhalten, Voraussetzungen und Perspektiven steht der persönliche Austausch im Vordergrund. Fachpersonen beantworten Fragen direkt vor Ort und kommen mit Interessierten

ins Gespräch – persönlich, praxisnah und regional verankert. Siehe Veranstaltungen rechts... Der Verein BiNE verfolgt das zentrale Ziel, die Aus- und Weiterbildung in der Pflege und Betreuung in der Region Seetal nachhaltig zu stärken und weiterzuentwickeln. Die Chrüz matt ist Gründungsmitglied und im Vorstand vertreten



BiNE
SEETAL

WISSEN.
FÖRDERN.
ZUKUNFT.

Veranstaltungen März

offenes Singen mit Gisela Leitlein

MO, 2. März 2026, 10 - 11 Uhr,
Saal Lindenberg

Dialog Demenz

MO, 9. März 2026, 18 - 20 Uhr
Residio Sonnmatt, Hochdorf, Saal Solei

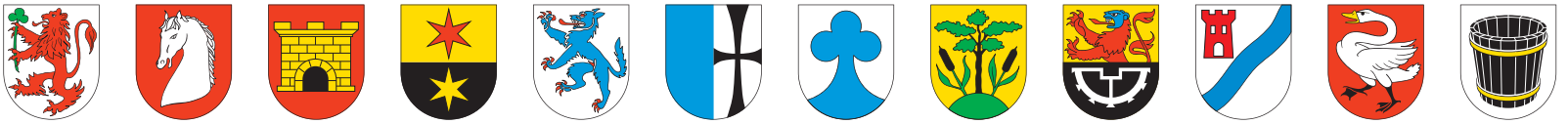
Thema: «Nach der Diagnose für die Zukunft vorsorgen!»

Berufsbildungsseminar BiNE Seetal

SA, 21. März 2026, 9 - 12 Uhr,
Zentrum St. Martin, Hochdorf

Info-Anlass HF-Ausbildung Pflege BiNE Seetal

MI, 25. März 2026, 18 - 20 Uhr,
Residio Sonnmatt, Hochdorf, Saal Solei



Nachrichten aus den Gemeinden und Dorfschaften

Kirchenchor Müswangen

Einladung zum Mitsingen im Vorabendgottesdienst an Pfingsten

Für den Vorabendgottesdienst zu Pfingsten am Samstag, 23. Mai 2026, lädt der Kirchenchor herzlich ein, im Chor mitzusingen.

Auch wenn Sie keine Erfahrung haben im Chorsingen, sind Sie willkommen!

Singen tut gut und bereitet Freude!

Auf dem Programm stehen Taizélieder und wohlklingende, einfach zu singende 3-4stimmige Lieder aus unserer Zeit.

An der Orgel wird uns Michael Mahnig begleiten.

Probebeginn: Dienstag, 21. April

Vorabend von

Pfingsten: Samstag, 23. Mai, 17.00h

Hauptprobe: Samstag, 23. Mai, 09.30 – 11.00h

Insgesamt 5 Proben von 20.00 – 22.00h im Raum impuls Müswangen

Anmeldung bis Ostern, 5. April bei der Chorleiterin Frau Marie-Louise Wipf, Tel. 056 664 41 66 oder bei einem Chormitglied.

Wir freuen uns, Sie als GastsängerIn zu begrüssen!



LÜTHY & SCHMIED
BESTATTUNGEN AG
Region Seetal

Auch im Hitzkirchertal für Sie da.
24h-Telefon: 041 910 01 70
www.luethy-schmied.ch

Kulturforum Hitzkirch

Ein humorvoller Flug auf den Mars mit musikalischen Meisterwerken

Am 7.3.2026 veranstaltet das Kulturforum Hitzkirch ein Stück voller galaktischer Sternstunden und Livemusik. Das DuoCalva wird auf den Mars geschickt. Im Gepäck dabei – viel Humor und die grossartigsten musikalischen Meisterwerke der menschlichen Zivilisation.

Die zwei Cellisten des DuoCalva sollen auf dem Mars die erste extraterrestrische Filiale der Schweizerischen Käseunion feierlich eröffnen. Dazu werden sie in einer Raumkapsel ins Weltall geschossen. Mit an Bord führen sie sämtliche musikalische Meisterwerke der menschlichen Zivilisation sowie eine vakuumierte Portion Humor. Als Cellonauten steuern Alain Schudel und Daniel Schaerer mit Überschall durch galaktische Sternstunden voller schwereloser Unterhaltung.

Die beiden Cellisten mit Meister- und Solistendiplom haben Erfahrungen in den Orchestergräben der Bayerischen Staatsoper München und der Oper Zürich. Gemeinsam mit dem Autor Charles Lewinsky und dem Regisseur Dominique Müller entwickelten sie ein Bühnenprogramm mit Cellomusik, einer treffenden Story als roten Faden, viel Humor und natürlich einem gewissen Augenzwinkern.

Samstag, 7. März 2026, 20.00 Uhr
Saal Gasthaus Hämikerberg, Hämikon Berg
Eintritt: CHF 30

Reservationen für die Vorstellung unter www.kulturforum.ch oder 041 917 32 12.

Reservationen für ein Nachtessen vor der Vorstellung unter: 041 917 40 50



- SUPER LOTTO -

21./22. März 26
Pfarreiheim Hitzkirch
Aargauerstrasse 9a

Samstag: 20.00-24.00 Uhr, Sonntag: 14.00-18.00 Uhr
Offizielle Türöffnung Samstag 18.30 Uhr und Sonntag 12.30 Uhr

Sa: 1 Woche Zypern
für 2 Personen Fr. 1000.-

So: 1 Woche Mallorca
für 2 Personen Fr. 1000.-

pro Spieltag ist zu gewinnen:

Städte-Reise Paris oder London / ganze Goldgänge / E-Scooter / Velo / Tablet / Geschenkkörbe / Gutscheine usw.

2 Gänge mit 10 Preisen!

Dauerkarten Fr. 20.-
Kein Preis unter Fr. 20.-

6 Preise pro Gang, immer Superlotto

Mit Zusatzverlosungen

STV Hitzkirch Musikverein Hitzkirch



DETEKTIV ALLEGRO

Wir brauchen dringend deine Hilfe beim lösen eines kniffligen Falles für grosse und kleine Ermittler

SAMSTAG
14. MÄRZ 2026
13.30 – 14.30 Uhr

Mehrzweckhalle Lindenberg Hitzkirch

Detektiv Allegro: Der erste Fall von Evi Güdel-Tanner

Musikverein Hitzkirch unter der Leitung von Arwed Peemöller

Sämi Studer als Detektiv Allegro

«FÜR GROSSE UND KLEINE SPÜRNASEN»



Eintritt Gratis – Türkollekte / Gratisgetränk + Kuchen / Infos unter www.musikverein-hitzkirch.ch

Kantonsschule Seetal, Baldegg

Fachmaturität Pädagogik

haben folgende Absolventen/innen die Prüfung erfolgreich bestanden: Deborah Gjijollaj, Altwis, Angelina Ledergerber, Hitzkirch, Luarda Osmonaj, Ermensee, Leonie Schär, Gelfingen, Nikolas Snopko, Hämikon, Lea Valguarnera, Schongau

Wir wünschen viel Glück für den weiteren Lebensweg.

EINLADUNG ZUR
110. Generalversammlung des
Frauenvereins Hitzkirch

Mittwoch, 11. März 2026
19.00 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche
20.00 Uhr GV im Pfarreiheim Hitzkirch

- Traktanden:
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmenzählerinnen
 3. Protokoll GV 2025
 4. Jahresberichte
 5. Kassenbericht / Revisorenbericht
 6. Mitgliederbeitrag
 7. Verabschiedungen, Begrüssungen und Wahlen
 8. Jahresprogramm
 9. Anträge
 10. Verschiedenes

Irene Stocker, Astrid Zehnder und Petra Troxler freuen sich auch in diesem Jahr dich zu einem feierlichen Gottesdienst einzuladen. Unter dem Motto «zuversichtlich vorwärts» erwartet uns eine besinnliche Feier in der Pfarrkirche.

Die anschliessende GV mit gemütlichem Beisammensein und kleinem Imbiss dürft ihr natürlich auch nicht verpassen.

Herzliche Grüsse

Der Vorstand

Gartenkind
Das Abenteuer geht
weiter...



Als Gartenkind ein eigenes Beet vom Frühjahr bis zu den Herbstferien einmal pro Woche bearbeiten, bepflanzen und pflegen. Dabei allerlei über Gemüse, Boden, Gartentiere und die Kreisläufe der Natur lernen und erfahren. Beobachten wie sich sein eigenes Beet über die Sommersaison verändert, wie es wächst und blüht, wer es alles besucht. Und natürlich auch Kräuter, Beeren und Gemüse ernten, probieren und mit nach Hause nehmen. All das und noch viel mehr ist Gartenkind!

Auch diesen Frühling startet wieder ein Gartenkurs für die Nachwuchsgärtner*innen.

Wer: Kinder im Alter von 5-11 Jahren, max. 8 Teilnehmer*innen

Zeit: Dienstags 16:30 -18:00 Uhr, vom 24. März bis 22. September 2026 während der Schulzeit

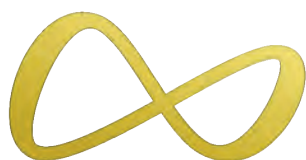
Wo: Generationengarten Chrüz matt, Hitzkirch

Leitung: Monika Beeler und Sonja Marfurt

Anmeldung und weitere Auskünfte:

Sonja Marfurt, sonjamarfurt-vetsch@bluewin.ch,
Tel. 041 449 05 86, www.gartenkind.ch

NEU in Hitzkirch



LOOPINA
Kinderkleider Börse

Eröffnung Samstag, 7. März, 10 bis 16 Uhr

Klein, aber fein. Die neue Kinderkleiderbörse an der Bahnhofstrasse 4 in Hitzkirch. Sehr gut erhaltene Kleider und Schuhe zu erschwinglichen Preisen. Für die Wiederverwertung von einwandfreien Kinderkleidern sowie zur Unterstützung von Familien.

Aktuell: Günstige Neuware zu Secondhandpreisen, wie Bodys, Tripp Trapps, Jacken und mehr.

Alle Infos, Öffnungszeiten, Anmeldung für die Kleiderabgabe unter:

www.loopina.ch



Regioschau in Hochdorf

Der per 1. Januar 2025 gegründete Verein «Braunvieh Oberseetal», der aus den Genossenschaften Hochdorf, Eschenbach, Hitzkirchertal und Römerswil entstanden ist, führt am 21. März 2026 in Hochdorf wieder eine Viehschau durch. Es werden Tiere aus dem ganzen Seetal ausgestellt. Ab 10 Uhr werden die aufgeführten Tiere von den Experten beurteilt und rangiert. Ein erster Höhepunkt und Publikums-magnet ist sicher der Kälberwettbewerb ab 10.30 Uhr, wo die Jüngsten ihre Kälber vorführen und mit viel Herzblut kommentieren. Am Nachmittag stehen dann die Spezialwettbewerbe und zum Schluss die Misswahl auf dem Programm. Eine leistungsfähige Festwirtschaft sorgt für das leibliche Wohl und ein junges motiviertes OK freut sich auf einen grossen Besucheraufmarsch.



Die Jüngsten führen ihre schön herausgeputzten Kälber vor



Gönne deiner Nähmaschine einen Wellnessstag

Nähmaschinen-Service aller Marken



Stoffe Nähzubehör Nähkurse Nähmaschinen-Service Änderungen Schneiderei
Desiree Steinegger Industriestrasse 1, 6285 Hitzkirch 078/837 06 02

Immer gut informiert!

AMHOF MALER
Lebensräume gestalten

Amhof Maler AG
Hitzkirch/Luzern
T 041 917 31 81
amhof-maler.ch

Inserieren bringt Erfolg!

6oaktiv

Handytreff

Hast du manchmal Probleme mit deinem Handy und niemanden, den du fragen kannst? Beim ersten Handytreff dieses Jahres wird Pirmin Lenherr dir wiederum helfen, deine Fragen zu beantworten und Probleme zu lösen. Und wir lernen, mit TWINT und GPS parkieren und Gemini (KI von Google) Fragen zu stellen.

Datum: Dienstag, 10. März 2026

Zeit: 09.30 bis 11.00 Uhr

Ort: Pfarreiheim Projektraum Untergeschoss

Kosten: Fr. 15.-

Eine Anmeldung ist nicht nötig

Für Fragen und Infos zuständig:

Katharina Huter k.huter@bluewin.ch oder telefonisch 041 917 20 89, 079 273 37 59

Nächster Handytreff: Dienstag, 02. Juni 2026



Kaffeegenuss – frisch gemahlen, nicht gekapselt.



Jura Z10 Aluminium Black (SB)

Jura E8 Midnight Silver (SD)



Hauptstrasse 38
6280 Hochdorf

041 914 10 10
www.rschriber.ch

Filialen: Muri und Reinach



Offizielle, zertifizierte Servicestelle von Jura!

Kommen Sie bei uns vorbei!

Super-Lotto

Turnhalle Hämikon

Samstag, 07. März 2026
20.00 - 24.00 Uhr

Sonntag, 08. März 2026
14.00 - 18.00 Uhr

iPhone 17, Nintendo Switch 2

KUONI Reisegutschein

Gefüllte Leiterwägeli

Wellness Weekend

Gold, E-Scooter, Heli-Rundflug

Diverse Gutscheine
Und vieles mehr.....

jeder Gang SUPER-LOTTO
Gratisgang und Gratisverlosungen
tolle Verpflegungsmöglichkeiten
Dauerkarte SFr. 20.-

Tischreservation:
079 865 22 66

1 Stunde vor Beginn, werden die Plätze wieder freigegeben
schuetzen-lindenberg.ch



LA LECHE LEAGUE

Stilltreffen in Hitzkirch

«Stillen ist beinahe wie Schummeln, weil es das Muttersein- vor allem das Einschlafen und das Trösten- so einfach macht. Stillen macht Spass und ist unendlich kurzweilig.» aus Das Handbuch für die Stillende Mutter, 2016

Seit über 30 Jahren wird im Seetal monatlich ein Stilltreffen angeboten. Der Austausch kann eine wertvolle Hilfe im Alltag mit Babys und Kleinkindern sein. Manche Mütter schöpfen nach dem Besuch wieder neuen Mut und fühlen sich bestärkt in ihrer Rolle als Mutter.

Das Stilltreffen ist eine Gesprächsrunde, die von einer erfahrenen Stillberaterin geleitet wird. Der Besuch ist kostenlos, eine Anmeldung ist erwünscht, eine spontane Teilnahme ist auch möglich.

Stilltreffen in Hitzkirch oder Gelfingen: Freitag, 27. März 2026, 9.30 Uhr- 11.00 Uhr

Auskünfte und telefonische Stillberatung:
maria.atanasova@lalecheleague.ch, 041 535 12 81
monika.schmid@lalecheleague.ch, 041 917 40 31

Damian Müller, Ständerat Luzern

Leserbrief – Nein zur SRG-Halbierungsinitiative

Die Halbierungsinitiative würde dem Föderalismus und dem Kanton Luzern massiv schaden. Mit nur noch halb so viel Budget stünden die regionalen SRG-Standorte wie das Regionalstudio in Luzern vor dem Aus. Die SRG würde zentralisiert – ein Studio in Zürich, vielleicht noch eines in der Romandie oder im Tessin. Mehr nicht. Viele Regionen würden medial nicht mehr vorkommen. Die Lücke würde von internationalen Tech-Plattformen gefüllt, die sich nichts aus Schweizer Inhalten machen.

Als jemand, der sich täglich für unsere Wirtschaft engagiert, weiss ich: Die Unternehmensabgabe ist für manche KMU eine Belastung. Doch der Bundesrat hat reagiert. Mit seinem Gegenvorschlag sollen künftig 80 Prozent der Unternehmen – alle mit einem Jahresumsatz bis 1,2 Millionen Franken – vollständig von der Abgabe befreit werden. Das ist ein fairer, ausgewogener Weg.

Die Schweiz lebt von ihrer Vielfalt – sprachlich, kulturell, gesellschaftlich. Genau diese Vielfalt zeigt die SRG tagtäglich. Sei es in der Tagesschau, in Kultursendungen oder besonders im Sport, der grosse Emotionen in unsere Wohnzimmer bringt. Und zwar auf allen Kanälen: digital, unterwegs oder zuhause auf dem grossen Fernseher.

Gerade der Sport zeigt exemplarisch den enormen Schaden den diese Initiative verursachen würde. Die Breite der SRG-Sportberichterstattung ist einzigartig. Sport schauen viele gerne, seien es die Publikums-magnete wie ein Skirennen oder ein Schwingfest oder so wie ich als Präsident des Schweizer Pferdesportverbands Swiss Equestrian ein Weltcupspringen in Basel. Und viele von uns sind auch in dem einen oder anderen Sportverein aktiv oder zählen sich zu Unterstützern. Ihnen kann ich sagen, es ist kein Zufall, dass die Sportverbände und Athletinnen und Athleten – von Marco Odermatt bis Lia Wälti –geschlossen vor der Initiative warnen. Denn wenn Wettbewerbe ihr Publikum verlieren, verlieren sie Sponsoren, Einnahmen und letztlich ihren Nachwuchs. Die Initiative bedroht den Schweizer Sport in seiner Existenz. Ich will eine SRG, die zeigt, wer wir sind: ein vielfältiges Land mit reicher Kultur, engagiertem Sport und einer lebendigen Gesellschaft. Genau das steht jetzt auf dem Spiel.

Darum sage ich klar Nein zur SRGHalbierungsinitiative.

Damian Müller, Ständerat des Kantons Luzern, Hitzkirch

Zentrum für Soziales

Mütter- und Väterberatung für die Region Hitzkirchertal im März 2026

In Hitzkirch: Chrüz matt, Cornelistrasse 3, Hitzkirch
Donnerstag, 19. März 2026, 13.30 bis 17.00 Uhr
(Anmeldung online)
Dienstag, 03. März 2026, 09.00 bis 11.00 Uhr mit Krabbelgruppe
(keine Anmeldung notwendig)

In Hochdorf: Zentrum für Soziales, Eingang Hauptstrasse 42, 2. Stock (Lift)
Montag und Donnerstag, Anmeldung online
Donnerstag, 09.00 bis 11.30 Uhr
(ohne Anmeldung möglich)

Telefonische Beratung.
Montag bis Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr
Zentrum für Soziales, Tel: 041 914 31 41

Informationen und Anmeldung online: Homepage Zentrum für Soziales:
www.zenso.ch/muetter-und-vaeterberatung/terminvereinbarung

STEUERBLITZ

IHR KOMPETENTER STEUERPARTNER IM SEETAL

Lassen Sie Ihre Steuererklärung professionell und effizient ausfüllen. Mit über 15 Jahren Erfahrung im Steuerwesen, gehe ich auf Ihre persönlichen steuerlichen Bedürfnisse ein, um alle möglichen Steuervorteile zu optimieren. Steuererklärung ab CHF 130.00, weitere Informationen unter:

www.steuerblitz.ch

LUKAS FRAPPA | TREUHÄNDER FA | 079 574 58 86 | info@steuerblitz.ch

Frauenschwimmen:

Hallenbad IPH Hitzkirch
Schwimmen für Frauen
(Einzeleintritt: 20.- (1.Mal 15.-), im Abo: je 15.-
Schwimmlehrerin anwesend
Samstag, 12.30 - 13.30 Uhr
(Achtung! Spätere Zeiten!)
21.03.2026 und 28.03.2026
Türkisch -Schweizerischer Kulturverein Hitzkirch
Ümmü Yazar 078 743 35 09
Susi Furrer 079 741 25 22

Besuch bei der Firma WIKA in Hitzkirch

Donnerstag, 19. März 2026

Seit über 75 Jahren gilt WIKA mit weltweit rund 11'200 Mitarbeitenden als anerkannter Partner und kompetenter Spezialist für Druck- und Temperaturmesstechnik. Die WIKA Schweiz AG ist eine Tochtergesellschaft des in allen fünf Kontinenten aktiven Konzerns.

Die Wurzeln des Unternehmens in Hitzkirch reichen bis ins Jahr 1892 zurück. Von 1920 bis 2017 war die Firma bekannt unter dem Namen MANOMETER AG. Obwohl sie bereits 1960 von WIKA übernommen wurde, erfolgte die Firmenumbenennung in "WIKA Schweiz AG" erst Anfang des Jahres 2018. Heute beschäftigt sie rund 300 Mitarbeitende.

Es ist eine gute Gelegenheit, die grösste Firma im Hitzkirchertal etwas näher kennenzulernen.

Treffpunkt 08.25 Uhr vor dem Eingang der Firma WIKA (Heglerstrasse 8 in Hitzkirch)
Ablauf 08.30 Uhr: Begrüssung



09.00 Uhr: Führung durch den Betrieb (in 8er-Gruppen)
 10.45 Uhr: Apéro (offeriert von WIKA)
 Fr. 5.00 (Pauschale für 6oaktiv)

- per <https://xoyondo.com/op/vtpem-cdvx13iwyq>
 - per Mail b.baechinger@bluewin.ch
 oder per Telefon 079 408 54 16

Kosten

Maximalzahl Maximal können 50 Personen an der Veranstaltung teilnehmen.

Anmeldung bis Donnerstag, 12. März 2026, an Bernhard Bächinger

Nächste Aktivitäten
 siehe Website www.6oaktiv.ch

Der Hitzkirchertaler informiert



Grosser Markt in Luino (I) MI 18. März / 15. April / 6. + 20. Mai 2026	45.—
Sonntagsmarkt in Cannobio (I) SO 29. März 2026 <i>weitere Daten folgen..</i>	48.—
Tulpenfest in Morges am Genfersee SO 19. April 2026	48.—
Insel Mainau Rhododendron + Pfingstrosen SO 17. Mai 2026 Carfahrt inkl. Ticket	67.—
Karl's kühne Gassenschau „RECEPTION“ DI 21. Juli / 15. September Carfahrt inkl. Ticket Erw / AHV	116.—/106.—
Marbachegg 60Plus Tag mit Schösu Hafner DO 16. Juli / DO 23. Juli 2026 Carfahrt/Bahnfahrt/Mittagessen/Unterhaltung	77.—
Tattoo Basel (Spätvorstellung) FR 17. Juli 2026 Carfahrt inkl. Ticket	ab 165.—
Thuner Seebühne Musical „GREASE“ DO 23. Juli / SA 8. August 2026	ab 165.—
Theater Ballenberg „Akte Zybach“ FR 24. Juli 2026 Carfahrt inkl. Ticket	89.—
Konzertfahrten Letzigrund ZH	38.—
Metallica / Toten Hosen / Linkin Park / Helene Fischer	
<ul style="list-style-type: none"> ✓ Kleinbusvermietung 9-/14-/16-Plätze ✓ Airport-Service (Zürich, Basel) ✓ Schulbusbetrieb ✓ Neu: 14-Pl. Mercedes Sprinter 20-Pl. Iveco mit 2+1er Bestuhlung 	

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!
GRÜTER REISEN AG 6280 Hochdorf
 041 918 04 14 www.grueter-reisen.ch



SIMONA'S SALON & SPA

Hair & Make-up

Seit Januar neu an der
 Käsereistrasse 2
 6294 Ermensee

Ich freue mich riesig auf
 Ihren ersten Besuch.

Simona D'Amore | ☎ : 076 770 29 39 | 🌐 : simonas-salon.ch



MÄNNERCHOR HÄMIKON 2026

KONZERT & THEATER



«Tradition trifft
 deutsche Hits»

Freitag	20. März	20.00 Uhr
Samstag	21. März	20.00 Uhr
Sonntag	22. März	13.00 Uhr

Theatergruppe spielt
 «Die Chaos Schwester»
 Turnhalle Hämikon

Online Reservation unter:
www.maennerchor-haemikon.ch

Telefonische Reservation:
 Sybille Erni Tel. 041 917 06 45, Di und Do 18.00–20.00 Uhr

Nachfolgeregelung bei der HW Architektur Baumanagement AG

Sehr geehrte Damen und Herren

Vor 28 Jahren wurde die Huber+ Weibel AG von Hans Huber und Godi Weibel gegründet und seither mit grossem Engagement, Fachwissen und unternehmerischer Verantwortung kontinuierlich aufgebaut und zu einer Unternehmung mit nun 15 Mitarbeitenden weiterentwickelt.

Im Jahr 2020 wurde ein umfassender interner Entwicklungsprozess initiiert, in den alle Mitarbeitenden aktiv einbezogen wurden. Bestehende Abläufe wurden kritisch hinterfragt, neu strukturiert und Zuständigkeiten klar definiert. Dieser Prozess führte sowohl zu einer gezielten Transformation des Betriebs als auch zu einem neuen Auftritt nach aussen mit dem heutigen Namen HW Architektur Baumanagement AG. Gleichzeitig rückte die Frage der langfristigen Ausrichtung und Weiterentwicklung des Unternehmens in den Fokus.

Anfang 2025 erfolgte der Start ins neue Jahr mit einer Erweiterung der Geschäftsleitung. Mit Levin Weibel, Kilian Furrer und Ramon Weibel wurde ein wichtiger Schritt in Richtung Zukunft vollzogen. Im Rahmen einer vorausschauenden und sorgfältig geplanten Nachfolgeregelung wurde die HW Architektur Baumanagement AG per

1. Januar 2026 von Levin Weibel, Kilian Furrer und Ramon Weibel übernommen.

Die bisherigen Inhaber Hans Huber und Godi Weibel bleiben dem Unternehmen weiterhin erhalten. Sie sind auch künftig Mitglieder des Verwaltungsrates sowie der Geschäftsleitung und werden nach wie vor operativ im Unternehmen tätig sein. Die Übergabe erfolgt partnerschaftlich, begleitet von grosser Freude und dem gemeinsamen Ziel, Bewährtes zu erhalten und gleichzeitig Raum für Weiterentwicklung zu schaffen.

Die neue Inhaberschaft übernimmt die Verantwortung mit grossem Respekt vor dem Erreichten und mit dem klaren Anspruch, die bewährten Werte des Unternehmens weiterzuführen und weiterzuentwickeln. Das Leitversprechen «persönlich - bewusst - nachhaltig» bleibt dabei zentraler Bestandteil der Unternehmenskultur und prägt auch die Nachfolgeregelung.

Persönlich

Die Nachfolge ist persönlich, da sie aus den eigenen Reihen erfolgt. Mit Levin Weibel, Kilian Furrer und Ramon Weibel übernehmen langjährige Mitarbeitende Verantwortung, die das Unternehmen, seine Kultur und seine Werte über viele Jahre hinweg kennengelernt und mitgeprägt haben. Das gewachsene

Vertrauen bildet eine tragfähige Grundlage für die zukünftige Zusammenarbeit.

Bewusst

Die Übergabe erfolgt bewusst und mit Weitsicht. Sie ist das Ergebnis eines langfristig angelegten Entwicklungsprozesses sowie einer sorgfältigen Planung. Verantwortung wird schrittweise übergeben, begleitet und unterstützt durch die Erfahrung der bisherigen Inhaber. Dadurch wird Kontinuität gewährleistet und gleichzeitig Raum für neue Impulse geschaffen.

Nachhaltig

Die Nachfolgeregelung ist nachhaltig, da sie auf langfristige Stabilität ausgerichtet ist. Know-how, Arbeitsplätze und die regionale Verankerung im Luzerner Seetal bleiben erhalten. Diese Kombination aus Erfahrung und Innovation, aus Bewährtem und Neuem, bildet die Grundlage für eine stabile und erfolgreiche Zukunft der HW Architektur Baumanagement AG. Den Mitarbeitenden, Kundinnen und Kunden sowie Geschäftspartnerinnen und Geschäftspartnern kann damit auch weiterhin eine verlässliche und nachhaltig geregelte Weiterführung des Unternehmens zugesichert werden.

Wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!

Häckseldienst

Sehr gerne biete ich den Häckseldienst für Private und Liegenschaften im Gemeindegebiet von Hitzkirch an.

Mein Angebot ist wie folgt; Schreddern ihres Materials vor Ort und sie können es selber als Mulch- oder Kompostmaterial verwenden. Ich biete Ihnen auch die Möglichkeit, dass ich Ihr Häckselgut mitnehme.

An folgenden Daten bin ich in den jeweiligen Ortsteilen unterwegs im:

Ortsteil Schongau Hämikon Müswangen Mi 18.03.2026

Ortsteil Altwis Mosen Gelfingen Hitzkirch Di 19.03.2026

Weitere Daten 22. / 23 April 2026

Anmelden können Sie sich gerne, **bis 2 Tage vor dem Termin**, unter:

Natel: 079 697 68 10

Telefon: 041 917 10 84

Mail: stefan-buetler@bluewin.ch



- Häckseldienst
- Mulcharbeiten
- Holzhackervermietung

Obermoos, 6289 Hämikon • stefan-buetler@bluewin.ch



Bild v.l.n.r.: Levin Weibel, Hans Huber, Kilian Furrer, Ramon Weibel, Godi Weibel



Entdecke deine natürliche Aufrichtung.

Gesunde Haltung. Starker Rücken.

Präzises Training der Tiefenmuskulatur für mehr Beweglichkeit, Stabilität und Leichtigkeit im Alltag.

Gruppenkationen · Einzellektionen · Workshops

mit Michèle Ramò-Lüpold
in Hitzkirch
www.cantienica-seetal.ch



Frühlingsausstellung

Sa./So. 21./22. März 2026

Sa 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

So 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr

-10%

10% Rabatt
auf alle Fahrräder
ausgenommen Sonderangebote



-30%

bis zu
30% Rabatt
auf Auslaufmodelle



A-Team Achermann GmbH



MERIDA

CENTURION

VELOÖVILE

MMR

A-Team Achermann GmbH • Richensee 4 • 6285 Hitzkirch • 041 917 05 79 • www.a-team-achermann.ch



Die Wybärgschreckemusig Hitzkirchertal an der vergangenen Fastnacht 2026

Bild: Heggli Herbert

Bereit für den Frühling

6287 Aesch, Luzern
Hauptstrasse 15a
041 917 50 80
info@staho.ch



www.staho.ch

6oaktiv

Filmnachmittag Otto's Eleven



Deutsche Filmkomödie mit Otto Waalkes

Montag, 16. März 2026, 14.00 Uhr

Ort: Pfarreiheim Hitzkirch

Kosten: Fr. 10.-

Eine ostfriesische Männerlique lebt auf einer Insel in der Nordsee, wo ihr von einem Casinobetreiber ein Kunstwerk gestohlen wird. In einer aufwändigen Jagd auf dem Festland wollen die Männer dem Räuber das Familienerbstück wieder abjagen.

Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bei:
Katharina Huter 041 917 20 89 oder 079 273 37 59
Nächste Anlässe: siehe www.6oaktiv.ch

Frauenverein Hitzkirch

Vortrag: Zusammenhang zwischen Ernährung, Energielevel & Hormonbalance



Dienstag, 24. März

19.30 – 21.00

Wo: Pfarreiheim Hitzkirch

Die Ernährungsberaterin und Fastenleiterin Sabine verrät uns, wie sich die Ernährung dem Lebensrhythmus anpassen und ändern sollte. Der Zusammenhang zwischen Ernährung, Energielevel und Hormonbalance wird klarer. Es gibt viele praktische Tipps für mehr Vitalität und innere Balance.

Leitung: Sabine Wiemann (fastenwandernfinden.ch)

Kosten: Mitglieder Fr. 10.-, Nichtmitglieder Fr. 15.-

Anmeldung: kurse@fvhitzkirch.ch oder Sandra Meyer, 078 600 60 92



Kanalreinigung Verdross mit dem Abfluss?

Erste Hilfe bei verstopften Abflüssen und Rohren – im und ums Haus!

Enko
Einfach sauber



041 919 90 75
www.enko.ch

**Jahreskonzert der
Musikgesellschaft Aesch/Mosen
20. und 21. März 2026
Freizeitzentrum Tellimatt Aesch LU**



Haben Sie schon die Nachrichten geschaut? Falls nicht, keine Sorge – wir liefern Ihnen die Schlagzeilen des Tages direkt in den Konzertsaal! Unter der Leitung von Michael Barmet haben wir erneut ein abwechslungsreiches Konzertprogramm vorbereitet. Im ersten Teil des Konzerts erwartet dich eine Mischung aus mitreissendem Brassband-Sound, gefühlvollen Melodien und einer schwungvollen Polka.

Im zweiten Teil schalten wir dann live zu unseren Aussenreportern: Unter dem Motto «Brass aktuell» verwandeln wir unsere Bühne in ein Fernsehstudio. Angelehnt an das beliebte SRF-Magazin präsentieren wir Ihnen eine Sendung der besonderen Art. Freuen Sie sich auf unterhaltsame TV-Beiträge und humorvolle Einblicke in das aktuelle Geschehen, wie Sie es so wohl noch nie im Fernsehen gesehen haben – live, ungeschnitten und voller Überraschungen!

Wiederum bieten wir eine Platzreservation an. Ab 02.03.2026 jeweils am MO und MI von 17.30-19.30 Uhr unter 041 917 35 72, Isabella Huwiler.

An beiden Abenden sorgt die Festwirtschaft jeweils vor (ab 18.30 - 19.30 Uhr) und nach dem Konzert für das leibliche Wohl. Natürlich lädt auch eine Bar für eine oder zwei Absacker ein.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Musikgesellschaft Aesch-Mosen
Weitere Infos unter: www.mgam.ch



reformierte Kirche in Hochdorf

Unsere Kirchengemeinde im März 2026

- Sonntag 01.03. 11.00 Uhr** Familiengottesdienst zum Suppentag mit der 7. Klasse, Pfarrer Christoph Thiel und den Katechetinnen. Musik: Norina und Gioanna Klaus. Suppenzmittag
- Montag 02.03. 09.45 Uhr** Gschichte Chischte mit Katechetin Simone Steiner
19.30 Uhr Aktive Meditation mit Elisabeth Rösli im Kursraum im UG. Auskunft und Anmeldung: 077 407 81 02
- Mittwoch 04.03. 09.30 Uhr** Regionaltreff Eschenbach mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Betagtenzentrum Dösselen
- Donnerstag 05.03. 09.30 Uhr** Regionaltreff Hildisrieden mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Pfarreizentrum
- Freitag 06.03. 19.00 Uhr** Ökumenische Feier zum Weltgebetstag in der reformierten Kirche in Hochdorf. Herkunftsland: Nigeria. Ich will euch stärken, kommt!
- Sonntag 08.03. 10.10 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrerin Marie-Luise Blum und Organistin Agnes Wunderlin. Kirchenkaffee
- Montag 09.03. 09.30 Uhr** Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
- Donnerstag 12.03. 09.30 Uhr** Regionaltreff Inwil mit Pfarrerin Lilli Hochuli im Zentrum Möösl
- Sonntag 15.03. 10.10 Uhr** Ökumenischer Gottesdienst zum Spaghettitag mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Pfarrer Urs Elsener in der reformierten Kirche in Hochdorf. Anschliessend Spaghetti-Essen im Zentrum St. Martin.
- Montag 16.03. 19.30 Uhr** Aktive Meditation mit Elisabeth Rösli im Kursraum im UG. Auskunft und Anmeldung: 077 407 81 02
- Dienstag 17.03. 09.10 Uhr** Erwachsenenbildung: Gesprächsgruppe mit Pfarrerin Marie-Luise Blum. Thema: Anders denken – im Dialog bleiben. Anmeldung: marieluise.blum@reflu.ch
- Mittwoch 18.03. 13.45 Uhr** KijuKi Garten mit Katechetin Simone Steiner. Anmeldung: online unter www.reflu.ch/hochdorf
- Donnerstag 19.03. 13.45 Uhr** **18.00 Uhr** Nur für Männer! Mit Pfarrer Christoph Thiel
Nachmittag 64plus. Ein Nachmittag zum Lach-Denken mit Sozialdiakon und Theaterpädagoge Andreas Müller. Zvieri im Anschluss
- Sonntag 22.03. 10.10 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli. Kirchenkaffee
- Montag 23.03. 09.30 Uhr** Meditatives Bibellesen mit Pfarrerin Marie-Luise Blum
- Dienstag 24.03. 08.30 Uhr** Morgengebet mit Meditation zum Hungertuch mit Pfarrerin Lilli Hochuli
- Mittwoch 25.03. 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Flötenensemble in der Kapelle Sonnmatt in Hochdorf.
- Donnerstag 26.03. 10.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfarrerin Lilli Hochuli und Flötenensemble in der Kapelle Sonnmatt in Hochdorf.
- Samstag 28.03. 15.00 Uhr** Konfirmation mit Pfarrer Christoph Thiel. Musik: Peter Wespi, Saxophon. Apéro
- Sonntag 29.03. 10.10 Uhr** Konfirmation mit Pfarrer Christoph Thiel. Musik: Peter Wespi, Saxophon. Apéro
- Montag 30.03. 19.30 Uhr** Aktive Meditation mit Elisabeth Rösli im Kursraum im UG. Auskunft und Anmeldung: 077 407 81 02

Alle Anlässe finden in der reformierten Kirche Hochdorf statt, sonst extra vermerkt. Mehr Informationen finden Sie auf unserer Website: www.reflu.ch/hochdorf.



kliebenschädel SCHREINEREI

vielseitig
erfahren

Küchen, Schränke, Praxisbau, Möbel, Tische, Türen,
Umbauten, Reparaturen und vieles mehr.



Hitzkirch 041 917 33 33 www.kliebenschaedel-schreinerei.ch

Veranstungskalender März 2026

Di 03., 09.00 – 11.00 h, Altersheim Chrüz matt
Frauenverein Hitzkirch: Krabbeltreffen

Di 03., 09.30 – 10.00 h, Pfarrkirche Hitzkirch
Frauenverein Hitzkirch: Chele für Chend

Fr 06., 19.00 – 21.30 h, Schulhaus Mosen
Volkshochschule Hitzkirch: Glaube nicht alles was du denkst

Sa 07., ab 20.00 h, Saal des Gasthaus Hämikerberg
Kulturforum Hitzkirch: Duo Calva mit "Cello-nauten"

Sa 07., 20.00 – 00.00 h, Turnhalle Hämikon
Schützen Lindenberg: SUPER – LOTTO

So 08., **Eidgenössischer Abstimmungstermin**

So 08., 14.00 – 18.00 h, Turnhalle Hämikon
Schützen Lindenberg: SUPER – LOTTO

Di 10., 09.30 – 11.00 h, Pfarreiheim (Projektraum UG)
60aktiv: Handytreff

Di 10., 17.00 – 19.00 h, Altgass 5, Hitzkirch
Pastoralraum Hitzkirchertal: Offener Kleiderschrank (Annahme)

Mi 11., 14.00 – 18.00 h, Altgass 5, Hitzkirch
Pastoralraum Hitzkirchertal: Offener Kleiderschrank (Ausgabe)

Mi 11., ab 19.00 h, Lindenberghalle (Bühne)
Gemeinde Hitzkirch: Informations- und Austausch Anlass Zentrumsentwicklung Hitzkirch

Fr 13., 14.00 – 16.30 h, Üses Chrüz
60aktiv: Spiel- und Jasstreff

Sa 14., 09.00 – 12.00 h, vor Metzgerei Bitzi, Post,
Coop und Migros
Pastoralraum Hitzkirchertal: Rosenaktion

Mo 16., 14.00 – 17.00 h, Pfarreiheim Hitzkirch
60aktiv: Filmnachmittag (Otto's Eleven mit Otto Waalkes)

Di 17., 09.00 – 11.00 h, Altersheim Chrüz matt
Frauenverein Hitzkirch: Krabbeltreffen

Mi 18., 14.00 – 16.00 h, Pfarreiheim Hitzkirch
Pastoralraum Hitzkirchertal: Mitenand-Kafi

Der Hitzkirchertaler erscheint auf den letzten Arbeitstag des Monats, Redaktions- und Inseratenschluss jeweils am 20. des Monats.
Abonnement Fr. 26.-, Adressierte Fr. 30.-, / PC 60-203111-1;
Inseratenpreis: SW 1-spaltig/mm 72 Rp., exkl. MwSt.
Farbig 1-spaltig /mm 88 Rp., exkl. MwSt.

Do 19., 09.00 – 12.00 h, WIKA Hitzkirch
60aktiv: Betriebsbesichtigung WIKA

Fr 20.
Samichlausgesellschaft Hitzkirch: Generalversammlung

Sa 21., 20.00 – 00.00 h, Pfarreiheim Hitzkirch
STV und Musikverein Hitzkirch: SUPER LOTTO

So 22., 13.00 – 17.00 h, Lindenberg Halle (Halle 1+2)
Gesellschaftskommission Hitzkirch: Offene Turnhallen 2025/2026 Hitzkirch (10. - 15. Lebensjahr)

So 22., 14.00 – 16.00 h, Pfarreiheim Hitzkirch
STV und Musikverein Hitzkirch: SUPER LOTTO

Mi 25., 12.00 – 17.00 h, Pfarreiheim Hitzkirch
Frauenverein Hitzkirch: Mittagstisch

Fr 27., 14.00 – 16.30 h, Üses Chrüz
60aktiv: Spiel- und Jasstreff

Fr 27., 19.00 – 21.30 h, Schulhaus Mosen
Volkshochschule Hitzkirch: Bitcoin verstehen - Wie digitale Währung funktioniert

Sa 28., 11.00 – 13.30 h, Seminarzentrum Hitzkirch
Gemeinde Hitzkirch: Neuzuzüger-Apéro

Änderungen vorbehalten. Den aktuellen Veranstaltungskalender entnehmen Sie unserer Webseite www.hitzkirch.ch

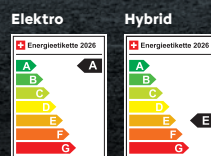


Neuer Citroën C5 Aircross

Als Hybrid, Plug-In Hybrid und 100% Elektro erhältlich



BIS ZU
8
JAHRE
CITROËN
WE CARE
GARANTIE



Neuer C5 Aircross Hybrid 145 PS YOU: durchschnittlicher Verbrauch 6,2 l/100 km, CO₂-Emission 141 g/km, Treibstoffverbrauchs-kategorie E. Neuer E-C5 Aircross Komfort Reichweite MAX: durchschnittlicher Verbrauch 17 kWh/100 km, CO₂-Emission 0 g/km, Treibstoffverbrauchs-kategorie A. Plug-In Hybrid ab 2026 erhältlich. Die Citroën We Care Garantie erweitert die Herstellergarantie (3 Jahre / 100'000 km) kostenlos bei lückenloser Durchführung der Wartungen im offiziellen Citroën Händlernetz gemäss Wartungsplan bis zu 8 Jahren oder 160'000 km, je nachdem, was zuerst eintritt. Gültig für alle ab dem 16.09.2025 in der Schweiz neu verkauften vollelektrischen Citroën Personen- und Nutzfahrzeuge (BEV, exkl. AmI) mit Wartungsnachweis gemäss den Vorgaben des offiziellen Citroën Händlernetzes. Die vollständigen Bedingungen finden Sie unter www.citroen.ch.



AutoLeisibach AG

Seetalstrasse 4, 6285 Hitzkirch, T 041 917 24 11
verkauf@autoleisibach.ch, www.autoleisibach.ch